

Gemeindenachrichten der Gemeinde Eschenau



Gemeindeamt Eschenau i.H.
Politischer Bezirk Grieskirchen, O.Ö.
A-4724 Eschenau i.H., Hasledt Nr. 9
Tel. 07278/3215; www.eschenau.ooe.gv.at
E-Mail: gemeinde@eschenau.ooe.gv.at



Amtsstunden des Bürgermeisters

Jeden Dienstag 9.00 bis 12.30 Uhr
16.00 bis 18.00 Uhr
Weitere Termine gegen telefonische Vereinbarung (3215)

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:
Montag bis Freitag: 7.00 bis 12.30 Uhr
Montag und Dienstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 13.30 bis 18.00 Uhr

Altentag 2019

Einladung zum „Altentag 2019“ am Sonntag, den 20. Oktober 2019:

09:00 Uhr: Pfarrkirche, Gottesdienst
10:00 Uhr: Gasthaus Berghamer, Saal

Eingeladen sind alle Frauen und Männer über 65 Jahre mit den Ehepartnern.
Bitte informieren Sie die älteren Mitbewohner und ermöglichen Sie die Teilnahme.
Eine eigene Einladung erfolgt nicht mehr!

Bäuerinnenfrühstück am 19.10.2019



Die Bäuerinnengemeinschaft Eschenau ladet am Samstag, den 19. Oktober 2019 von 08:30 bis 11:00 Uhr im Lagerhaus Eschenau – Neukirchen zu einem gemütlichen Bäuerinnenfrühstück ein.

Feuerwehrhaus Eschenau – Defibrillator Schulung

Ein Defibrillator kann Leben retten!

An der Außenwand des Feuerwehrhaus Eschenau befindet sich nun ein öffentlich zugänglicher Defibrillator.

Die FF Eschenau veranstaltet gemeinsam mit dem Roten Kreuz am **26. November 2019** um 17:30 im Feuerwehrhaus eine Defibrillator Schulung.

Wir laden alle Interessierten ein, im Rahmen einer Schulung die richtige Bedienung des Defibrillators kennen zu lernen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Informationen von der Kulturausschussobfrau Maria Brandstätter

Jahresveranstaltungskalender 2020

Die Termine bzw. Foto u. Werbungen für den Gemeindekalender 2020 sind bis 31. Oktober 2019 beim Gemeindeamt Neukirchen a. W. abzugeben oder online zu schicken.

Adventroas

- < Ein Nostalgieschlitten wird von Litzlbauer Josef zur Verfügung gestellt. Dieser kündigt am Pfarrplatz die „Adventroas“ an.
- < Für die Adventtürchenöffner sind die Adventtafeln zur eigenen Beschriftung am Gemeindeamt Neukirchen abzuholen.
- < Leitner Hans stellt auch gerne das Adventwagerl zur Verfügung.
- < Spenden, die im Ermessen der Adventtürchenöffner liegen, kommen dem Fond „Bürger helfen Bürgern“ zu Gute.
- < Zeit zu schenken, aber auch sich Zeit zu nehmen ist schön und wertvoll.

Danke an alle, die sich daran beteiligen!

Rumänienreise

Wir planen vom 17. bis 25. April 2020 eine interessante kulturelle – geschichtliche Reise nach Rumänien. Unserer Partnergemeinde Tarna Mare werden wir auch einen Besuch abstatten.

Reiseprogramme sind im Schaukasten der Gemeinden ersichtlich aber auch erhältlich.

Die Anzahlung von 80.- € auf das Konto AT03 3444 2001 0036 5650 Kennwort Rumänien 2020 ist zugleich Anmeldung! Aus organisatorischen Gründen bitte die Anmeldung bis 15.11.2019

Landwirtschaftsfoliensammlung am 12.11.2019



Am **Dienstag, den 12. November 2019** findet von **09:00 bis 13:00** Uhr beim **ASZ Neukirchen a.W.**, Baumgarten 7 wieder eine Landwirtschaftsfoliensammlung statt.

Nähere Informationen beim **Bezirksabfallverband Grieskirchen** **07248/65001**; www.ooe-bav.at/grieskirchen

Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Eschenau i.H.

Workout-Mix (StepAerobic, BBP, Pilates, Smovie-Ringe, usw.)

jeden Donnerstag, ab 10. Oktober 2019 um 19:00 Uhr

10 Abende im Turnsaal des Union-Vereinsheimes in Eschenau

Leitung: **Sandra Kaltseis**, Tel. 0660/7612628 (kaltseis.sandra@gmail.com)

Kosten: pro Einheit 5,- Euro

Schnuppern jederzeit möglich!



Gemeinsam mit der „Gesunden Gemeinde“ Neukirchen/W möchten wir zum **„Stammtisch für pflegende Angehörige“** jeden letzten Donnerstag im Monat um 20.00 im Gasthaus Berghamer einladen. Dieser Stammtisch versteht sich als Austauschrunde für jene Personen, die alte und/oder kranke Menschen zu Hause betreuen und pflegen. Man kann Erfahrungen austauschen und es sprechen auch immer wieder Experten zu verschiedenen aktuellen Themen - Info bei Frau Brigitte Scheuringer Tel: 0664/73474279



Frauenherzen schlagen anders

Die unterschätzte Gefahr Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Herzinfarkt, Schlaganfall, Arterienverkalkung – längst keine Probleme, die vorwiegend Männer betreffen. Ganz im Gegenteil: Beinahe jede zweite Frau in Österreich verstirbt an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung.

Obwohl vor allem ältere Frauen mit Zusatzerkrankungen von einem Herzinfarkt betroffen sind, steigt auch die Zahl junger Frauen. Pille, Rauchen, Übergewicht, Diabetes und Stress sind bei Frauen besonders wichtige Risikofaktoren.

Was beim weiblichen Geschlecht anders ist, sind die Symptome des Infarktes. Männer klagen über die typischen Schmerzen im Brustbereich, Frauen hingegen leiden unter sehr atypischen Beschwerden wie Druck- und Engegefühl in der Brust, starker Kurzatmigkeit, Übelkeit, Schwindel sowie vermeintlichen Magen- oder Rückenschmerzen.

Fest steht, dass Frauen bei einem akuten Herzinfarkt eine Stunde später ärztliche Hilfe holen als Männer. Das liegt auch daran, dass Frauen ihr Risiko nicht richtig einschätzen und ihre Bedürfnisse - wenn es um die eigene Gesundheit geht – oftmals zurückstellen.

Wie können Frauen sich vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen?

Die wichtigsten allgemeinen Empfehlungen sind:

- Lernen Sie Ihre persönlichen Risikofaktoren kennen (Blutdruckwerte, Cholesterinwerte, Blutzuckerwerte, Körpergewicht, etwaige familiäre Vorbelastung).
- Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie Passivrauchen.
- Seien Sie körperlich aktiv, versuchen Sie beispielsweise täglich 30 Minuten zügig spazieren zu gehen.
- Ernähren Sie sich gesund mit viel Gemüse und Obst.
- Kontrollieren Sie Ihr Körpergewicht und vermeiden Sie Übergewicht.



Info-Day 19.11.2019, 18.30 Uhr an der HAK Eferding
Eine zukunftsorientierte Schule stellt sich vor

Am 19. November 2019 findet um 18:00 an der Handelsakademie Eferding ein Info-Day statt. Zukünftige Schülerinnen und Schüler und deren Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Was erwartet sie?

Schulführungen, informative Kurzvorträge und Gespräche mit Lehrerinnen und Lehrern - so präsentiert sich die HAK Eferding.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich bereits an diesem Tag für diese weiterführende Schule voranmelden.



Schülerinnen und Schüler der Handelsakademie Eferding bei einer gemeinschaftsbildenden Schulveranstaltung

24 h TELEFONISCHE GESUNDHEITS BERATUNG



DIE SCHNELLE HILFE
WENN'S WEH TUT!

WANN RUFEN SIE 1450 AN?

Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.*

Rufen Sie die Nummer 1450 ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz!

Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.



Keine Sorge: Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.



Dieser Service ist **kostenlos**.



Mehr unter www.1450.at

*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST



WENN IHR HAUSARZT
NICHT ERREICHBAR IST!

WANN RUFEN SIE 141 AN?

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.



Montag – Freitag
von 14.00 – 7.00 Uhr



Am Wochenende und Feiertag
von 00.00 – 24.00 Uhr

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.



SOZIAL- UND GESUNDHEITSREGION
Wels | Wels-Land | Grieskirchen |
Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

www.lebenswege-online.at

PRESSEAUSSENDUNG

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Eine richtige Rettungskette rettet Leben

Es ist Wochenende: Maria fährt mit ihrem Mountainbike einen Waldweg entlang. Bei einem Holzstoß sieht sie einen anderen Radsportler, der verletzt am Boden liegt. Er wirkt benommen und sein rechtes Bein blutet. Außerdem kann der Mann seinen Arm nicht mehr bewegen. Was soll Maria tun?

Nur wenige Schritte entscheiden im Ernstfall über Leben oder Tod, über schnelle Heilung und Genesung oder bleibende Dauerschäden. Eine richtig angewandte Rettungskette ist eines der wichtigsten Bindeglieder, wenn es darum geht Menschenleben zu retten. Ersthelfer sind für die drei ersten Punkte verantwortlich:

- 1. Absichern**
Maria verschafft sich einen Überblick über die Situation! Sie sichert die Unfallstelle ab und achtet darauf, dass nachkommende Radfahrer ihre eigene Sicherheit nicht gefährden.
- 2. Notruf**
Maria braucht frühestmöglich professionelle Hilfe! Sie wählt 144 und antwortet auf die Fragen, die ihr die Rotkreuz-Mitarbeiter am anderen Ende der Telefonleitung stellen.
- 3. Erste Hilfe leisten**
Maria beginnt, Erste Hilfe zu leisten. Dazu zählen alle Maßnahmen, die sie als Ersthelfer direkt am Verletzten bzw. Erkrankten durchführt (z.B. Blutstillung, stabile Seitenlage bei Bewusstlosigkeit, ...).
- 4. Rettungsdienst**
Das 4. Glied der Rettungskette ist der Rettungsdienst. Je nach Notfall entsendet die Leitstelle Sanitäter und/oder Arzt zum Notfallort. Diese setzen die bereits durch den Ersthelfer erfolgte Versorgung fort.
- 5. Weitere Versorgung**
Verletzte bzw. Erkrankte werden im Krankenhaus, in einer Ambulanz oder beim praktischen Arzt weiterbehandelt.

„Erste Hilfe rettet Leben“, sagt Lehrbeauftragte Christine Lehner. „Ab 30. September bieten wir wieder flächendeckend an den Ortsstellen Erste-Hilfe-Kurse an, in denen gelehrt wird, was im Notfall zu tun ist.“ Weitere Infos zu Kursorten und Terminen: www.erstehilfe.at

Foto: Maria versorgt den gestürzten Radfahrer und verständigt die Rettung. Credit: OERK

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Elfriede Angermayr
Österreichisches Rotes Kreuz, LV OÖ
Bezirksstelle Grieskirchen
T: : +43/7248/62243 14
E: elfriede.angermayr@o.rotekreuz.at
W: www.rotekreuz.at

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Eschenau im Hausruckkreis, Hasledt 9, 4724.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Humer
Vervielfältigt in Eigenregie der Gemeinde Eschenau i.H.